

## TERMINE IM JUBILÄUMSJAHR 2014

04.04. bis 06.07.2014 | Ausstellung „Martin Luther – Lebens- und Reformationsgeschichte in Zinn-Dioramen“ im Schloss Stolberg

21.04.2014 | Osterspaziergang „Auf den Spuren der Reformation in Stolberg“

27.05.2014 | 489. Todestag Thomas Müntzers; Stadtführung „Auf den Spuren von Luthers Widersacher“

21./22.06.2014 | Museumsfest „10 Jahre Alte Münze“ und Eröffnung der Sonderausstellung „Thomas Müntzer auf Münzen und Medaillen“

13.07.2014 | 490. Jahrestag der Fürstenpredigt; Veranstaltungen und Führungen auf Burg und Schloss Allstedt und in Stolberg

13.09.2014 | 25 Jahre Thomas-Müntzer-Denkmal auf dem Markt von Stolberg zur Nacht der Denkmale

## PRÄGEN DER MÜNTZER-MEDAILLE IM MUSEUM ALTE MÜNZE 2014

(sofern nicht anders angegeben von 11 bis 16 Uhr)

6.4.; 20.4. – Ostern; 27.4. – Tag der Industriekultur; 17.5. – Lange Museumsnacht (ab 20 Uhr); 18.5. – Internationaler Museumstag; 8.6. – Pfingstsonntag; 21./22.6. – Museumsfest; 13.7.; 20.7. – Waldfest am Josephskreuz; 9./10.8. – Stolberger Lerchenfest; 16./17.08. – 48 Stunden-Tour durch den Landkreis Mansfeld Südharz; 13.9. – Nacht der Denkmale (ab 20 Uhr), 14.9. – Tag des offenen Denkmals; 3.10. – Tag der Deutschen Einheit; 9.11. – Jahrestagung Johann-Gottfried-Schnabel-Gesellschaft; 13./14.12. – Weihnachtsmarkt; 26.12. – Weihnachten; 31.12. – Abprägen der Jahresmedaille 2014; 1.1.2015 – Anprägen der Jahresmedaille 2015

Änderungen vorbehalten!

Thomas Müntzer  
des Stolberch

Kalü



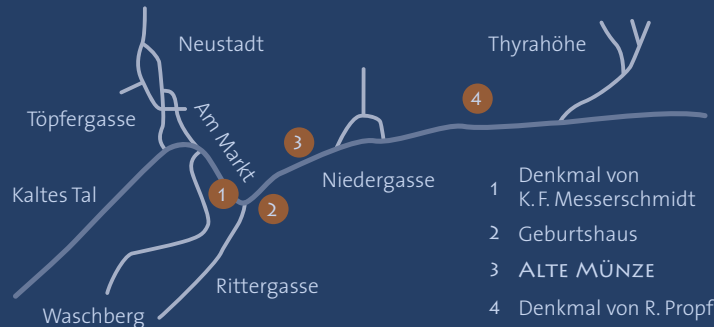
Links:  
Stempel der Jahresmedaille 2014 zu Ehren des 525. Geburtstag Thomas Müntzers.

Auf dem Titel ist eine historische Ansicht des Geburtshauses Müntzers abgebildet. Die Büste schuf Johannes F. Rogge. Sie gehört zu den Exponaten im Thomas-Müntzer-Raum im Museum ALTE MÜNZE.



STOLBERG  
im Südharz

## STOLBERG (HARZ)



- 1 Denkmal von K.F. Messerschmidt
- 2 Geburtshaus
- 3 ALTE MÜNZE
- 4 Denkmal von R. Propf

Mehr Informationen:

### TOURISTINFORMATION STOLBERG (HARZ)

Markt 2 · OT Stolberg · 06536 Südharz  
Telefon: (034654) 454 · Telefax: (034654) 729  
E-Mail: info@tourismus-suedharz.de  
www.tourismus-suedharz.de

## THOMAS MÜNTZER

Theologe  
Reformator  
Visionär



www.tourismus-suedharz.de · 2014

## THOMAS MÜNTZER

Thomas Müntzer wurde in Stolberg um 1489 geboren. Sein Vater war vermutlich der 1500 verstorbene Münzmeister „Matthes Montzer“. Nach dessen Tod zog die Familie nach Quedlinburg, die Mutter heiratete erneut.

Als Student ist Müntzer an den Universitäten Leipzig (1506) und Frankfurt/Oder (1512) nachweisbar. Nach dem Studium der Theologie führte ihn sein Weg über Braunschweig (1514), als Propst an das Kanonissenstift Frose (1515/16), nach Wittenberg (1517–1519) und Jüterbog (1519), als Beichtvater an das Zisterzienserkloster Beuditz (1519/20), nach Zwickau (1520/21), zur Bethlehemskapelle in Prag (1521), nach Glaucha bei Halle (1522/23), Allstedt (1523) und Mühlhausen (1524/25).

Nach Ostern 1523 heiratete Thomas Müntzer die entflohenen Nonne Ottilie von Gersen. Ein Jahr später, im März 1524, wird ein Sohn geboren. Die Geburt eines zweiten Sohnes Ende 1525 wird vermutet.

Müntzer war zunächst ein engagierter Anhänger und Bewunderer Martin Luthers. Er hielt bereits 1523 Messen in deutscher Sprache. Allerdings richtete sich sein Widerstand nicht nur gegen die vom Papsttum beherrschte geistliche Obrigkeit, sondern auch gegen die ständisch geprägte weltliche Ordnung. Wegen Müntzers radikaler sozialrevolutionärer Bestrebungen und seiner spiritualistischen Theologie distanzierte sich Luther zu Beginn des Bauernkrieges von ihm.

In Mühlhausen, wo Müntzer Pfarrer in der Marienkirche war, betätigte er sich als Agitator und Förderer der Aufstände. Dort versuchte er seine Visionen einer gerechten, von Ausbeutung freien Gesellschaftsordnung umzusetzen. Nach der Schlacht bei Frankenhausen wurde er gefangen genommen, gefoltert und am 27. Mai 1525 öffentlich hingerichtet.

## MÜNTZER IN STOLBERG

Das imposante und immer wieder zu Fragen anregende Denkmal auf dem Markt schuf der Künstler Klaus Friedrich Messerschmidt zum 500. Geburtstag Thomas Müntzers. Es erinnert seit 1989 an den Visionär und bildet heute eine Brücke in die ALTE MÜNZE. Der Schwerpunkt des Museums liegt auf der Vermittlung der Münzgeschichte Mitteldeutschlands. Daher gilt den Darstellungen Müntzers auf Geldscheinen, Münzen und Medaillen besondere Aufmerksamkeit. Ergänzend zu den kleinen „Denkmälern“ wird auch auf das große Denkmal am Markt eingegangen. Dessen vier Ecksäulen mit Heiligenfiguren sind Abgüsse der Säulen, die den Brand in Müntzers Geburtshaus 1851 überstanden haben. Ursprünglich stammten diese aber aus dem alten Rathaus, welches bis 1746 gegenüber dem Müntzerhaus stand. Heute können die original erhaltenen Säulen ebenfalls im Museum bestaunt werden.

Das zweite Denkmal gestaltete bereits 1955 der in Köthen geborene Künstler Robert Propf (1910–1986). Das Relief zeigt Müntzer mit einer Regenbogenfahne. Es steht im Park gegenüber dem Stolberger Bahnhof.



Die Darstellung Müntzers von Robert Propf folgt der fiktiven Abbildung des Niederländers R. de Hooghe. Spätere Forschungen ergaben, dass die Abbildung Müntzers mit Bart aber dem Porträt des Johann Matthys (Christoffel van Sichem) gleicht.

Nach dem Anprägen der Jahresmedaille präsentieren der Künstler Carsten Theumer mit Ortsbürgermeister Ulrich Franke das „kleine“ vor dem großen Denkmal am Markt.



Die Darstellung des Theologen auf Münzen, Geldscheinen und Medaillen steht in der Alten Münze im Fokus.

